

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 258.

Freitag den 4. November

1870.

Die Lieferung von 12^{1/2} Ries Formularen zu Todtenlisten soll auf dem Submissionswege vergeben werden. Lieferungslustige wollen ihre Forderungen innerhalb 8 Tagen an die Registratur der Königlichen Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, dahier gelangen lassen, woselbst auch die Muster eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 1. November 1870.

219

Königliche Regierung,

Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen.

Das Bureau des hiesigen Landwehr-Bezirks-Commandos befindet sich vom 1. November o. ab Blumenstraße 9.

Wiesbaden, den 31. October 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Ein vor längerer Zeit in hiesiger Stadt polizeilich erhobener, herrenloser Rüfelfarren soll Freitag den 4. November d. J. Vormittags 10 Uhr im Hofe der Königlichen Polizei-Direction öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Wiesbaden, den 31. October 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

spätestens den 8. November d. J. hierher Nachricht geben zu wollen, indem von da an anderweit über diese Plätze verfügt werden wird.

Wiesbaden, den 31. October 1870.

70 **Intendantur der Königlichen Schauspiele.**

Bekanntmachung.

Betrifft die Neuwahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer, insbesondere die Aufstellung der Abtheilungslisten.

Nachdem nunmehr auf Grund der festgestellten Urwählerlisten die Aufstellung der **allgemeinen Abtheilungsliste**, sowie die Aufstellung der **Abtheilungslisten für jeden einzelnen Urwahlbezirk** hiesiger Stadt in vorchriftsmäßiger Weise erfolgt ist, wird dieses mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß diese Abtheilungslisten von **Freitag den 4. I. M. an während drei Tagen** auf dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, offen liegen und daß innerhalb dieser Zeit gegen deren Richtigkeit oder Vollständigkeit Einwendungen vorgebracht werden können.

Zugleich werden die von dem Gemeinderathe für die 19 Urwahlbezirke hiesiger Stadt bestimmten Wahllocale, sowie die von demselben ernannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter nachstehend zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Zu Wahllocalen sind bestimmt:

- 1) für den ersten Wahlbezirk: der Rathhausaal;
- 2) für den zweiten Wahlbezirk: das Zimmer No. 2 im Rathhause;
- 3) für den dritten Wahlbezirk: das Zimmer No. 19 im Rathhause;
- 4) für den vierten Wahlbezirk: ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michaelsberge;
- 5) für den fünften Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michaelsberge;
- 6) für den sechsten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michaelsberge;
- 7) für den siebenten Wahlbezirk: ein Zimmer in der höheren Töcherschule;
- 8) für den achten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der höheren Töcherschule;
- 9) für den neunten Wahlbezirk: ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;
- 10) für den zehnten Wahlbezirk: ein Zimmer in der höheren Töcherschule;
- 11) für den elften Wahlbezirk: ein Zimmer in der Marktschule;
- 12) für den zwölften Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Marktschule;
- 13) für den dreizehnten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Marktschule;
- 14) für den vierzehnten Wahlbezirk: ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;
- 15) für den fünfzehnten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;
- 16) für den sechzehnten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

Königliche Schauspiele.



Abonnements-Einladung

zu

6 Symphonie-Concerten.

Während der Winter-Saison 1870/71 sollen unter der artistischen Leitung des Herrn Capellmeisters **Jahn sechs grosse Concerte** stattfinden, deren erstes auf den 18. November d. J. festgesetzt ist.

Abonnementspreise für sechs Concerte:

Für einen Sitz	Thlr.	Sgr.
Proszeniumsloge	7	15
Fremdenlogen im 1. Rang	7	—
Erste Ranggalerie	6	15
Erste Rangloge und Sperrsitze	5	—
Parterreloge	3	—
Zweite Ranggalerie	2	—
Parterre	2	—
Zweite Rangloge	1	—

Abonnements-Anmeldungen werden vom 9. bis zum 14. November d. J. in dem Bureau der Intendantur im Theater-Gebäude von 9 bis 12 Uhr Vormittags entgegengenommen.

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche ihre im letzten Symphonie-Concert-Cyclus innegehabten Sitze auch für das diesmalige Abonnement zu behalten wünschen, werden ersucht, bis

- 17) für den siebenzehnten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;
- 18) für den achtzehnten Wahlbezirk: ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michelsberge und
- 19) für den neunzehnten Wahlbezirk: ebenfalls ein Zimmer in der Elementarschule auf dem Michelsberge.

Zu Wahlvorstehern und deren Stellvertreter sind ernannt:

- 1) für den ersten Wahlbezirk: Bürgermeister Lanz zum Wahlvorsteher und Herr Buchdruckereibesitzer Adolph Stein zu dessen Stellvertreter;
- 2) für den zweiten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Medel zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Ernst Hönig zu dessen Stellvertreter;
- 3) für den dritten Wahlbezirk: Herr Kaufmann Friedrich Knauer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Georg Daniel Vinnenkohl zu dessen Stellvertreter;
- 4) für den vierten Wahlbezirk: Herr Rechtsanwalt Dr. Siebert zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Heinrich Roch-Filius zu dessen Stellvertreter;
- 5) für den fünften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher G. D. Schmidt zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Karl Schweighöfer zu dessen Stellvertreter;
- 6) für den sechsten Wahlbezirk: Herr Rechtsanwalt Karl Scholz zum Wahlvorsteher und Herr Schreiner Christian Gaab zu dessen Stellvertreter;
- 7) für den siebenten Wahlbezirk: Herr Bürgermeister II. Coulin zum Wahlvorsteher und Herr Buchhändler Wilhelm Roth zu dessen Stellvertreter;
- 8) für den achten Wahlbezirk: Herr Staatscassen-Director a. D. Brugmann zum Wahlvorsteher und Herr Instrumentenmacher Karl Wolff zu dessen Stellvertreter;
- 9) für den neunten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Jonas Schmidt zum Wahlvorsteher und Herr Oberbuchhalter Kallteper zu dessen Stellvertreter;
- 10) für den zehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Bigelius zum Wahlvorsteher und Herr Apotheker Adolph Seyberth zu dessen Stellvertreter;
- 11) für den elften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Glaser zum Wahlvorsteher und Herr Buchhändler Karl Hensel zu dessen Stellvertreter;
- 12) für den zwölften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Bedel zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Carl Hermann Scheurer zu dessen Stellvertreter;
- 13) für den dreizehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Nathan zum Wahlvorsteher und Herr Badewirth G. L. Reuendorff zu dessen Stellvertreter;
- 14) für den vierzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Dr. Pagenstecher zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Reinhard Schmitt zu dessen Stellvertreter;
- 15) für den fünfzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Dr. Schirm zum Wahlvorsteher und Herr Banquier Ferdinand Berle zu dessen Stellvertreter;
- 16) für den sechzehnten Wahlbezirk: Herr Bürgermeister a. D. Fischer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Heinrich Wald zu dessen Stellvertreter;
- 17) für den siebenzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Philippi zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Anton Burkart zu dessen Stellvertreter;
- 18) für den achtzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Schreiner zum Wahlvorsteher und Herr Oberlehrer Lang zu dessen Stellvertreter und
- 19) für den neunzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Weygandt zum Wahlvorsteher und Herr Bildhauer Caspar Rieger zu dessen Stellvertreter.

Bezüglich der Abgrenzung der einzelnen 19 Wahlbezirke wird auf die bereits in No. 250, 251 und 252 des Tagblattes ergangenen Publicationen verwiesen und nochmals ausdrücklich

bemerkt, daß die Urwähler, da die Urwähler- und Abtheilungslisten nach den im vorigen Jahre aufgestellten Klassensteuer-Rollen aufgestellt werden mußten, in denselben Straßen verzeichnet sind, in welchen sie vor October v. Js. gewohnt haben, resp. besteuert worden sind.

Wiesbaden, den 3. November 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Samstag den 5. d. M. Morges 9 Uhr soll die eine Hälfte des seither von Herrn Otto Freytag pachtweise benutzten Kellers in dem vorm. Oberforstrath Dern'schen Hause, Marktstraße No. 5, auf die Dauer von 3 Jahren in dem Rathhause, Zimmer No. 21, anderweit verpachtet werden.

Wiesbaden, den 3. November 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 7. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Lieferung von ca. 8000 Laibe Brod zur Vertheilung an die Armen der hiesigen Stadtgemeinde pro 1871 in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, vergeben werden.

Wiesbaden, den 3. November 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Louisenstraße No. 35 die zu dem Nachlasse der Frau Kaufmann J. Leonhard Seibert Wwe. von hier gehörigen Holz- und Polstermöbel, wobei 2 Kanape's, Tische, Stühle, Schränke, Kommode, 2 Kamine, Nachttische, 1 Schreibtisch, Spiegel, Bettstellen und gutes Bettwerk, sodann Weickzeug, Frauenkleider, ferner Küchengeräthe u. s. w., gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 2. November 1870. Der Bürgermeister II.
7209 Coulin.

Bekanntmachung.

Die geehrten Vorstände der hiesigen Privatschulen und Privat-Institute ersucht der Unterzeichnete ergebenst bis zum 15. d. M.

- a) eine Uebersichtstabelle der Lehrgegenstände nach der auf jeden in den einzelnen Klassen verwendeten wöchentlichen Stundenanzahl;
- b) eine Uebersicht über die an der Anstalt beschäftigten Lehrer (Lehrerinnen) und über die Vertheilung der Lehrgegenstände unter dieselben;
- c) den wöchentlichen Stundenplan;
- d) eine Uebersicht des in diesem Semester in den einzelnen Klassen zur Behandlung kommenden Lehrstoffs mit Angabe der Lehr- und Übungsbücher;
- e) eine statistische Uebersicht der Schülerfrequenz nach Klassen, Confession und Heimath (Hiesige, Auswärtige, Inländer, Ausländer)

gefälligst einsenden zu wollen.

Wiesbaden, den 3. November 1870.

Die städtische Schul-Inspection.
Rektor Polack.

Hochheimer Markt.

Nachdem die wegen der Kinderpest angeordnete Grenzsperrung aufgehoben ist, wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der berühmte Pferde-, Rindvieh- und Krämermarkt am 7. und 8. November l. J. wie früher abgehalten wird.

Das Handelspublikum wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß zu jeder Viehgattung (also auch zu Pferden) Gesundheitscheine vorgezeigt werden müssen.

Hochheim, den 28. October 1870.

Die Bürgermeisterei.
Kullmann.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Freitag den 4. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) eine Garnitur Möbel, bestehend in 1 Sopha, 6 Stühlen, 1 Sessel und 1 Kommode,
- 2) ein Küchenschrank.

Wiesbaden, den 31. October 1870. Der Gerichts-Executor.
335 Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 4. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien versteigert werden:

- 1) eine Kommode,
- 2) ein Kanape, eine Kommode, ein Kleiderschrank, ein runder Tisch und
- 3) ein Schrank mit Glasaufsatz.

Wiesbaden, 3. November 1870. Der Gerichts-Executor.
335 Gabel.

Für die **Verwundeten im Versorgungshause** für **alte Leute** sind weiter eingegangen: Von Fr. Laura Kolb 1 Bäckchen Cigarren, von Ungenannt wieder 1 Matenfuchen und 3 Raib Weißbrot, von Fr. Jos. Kummel 1 Hammelsbraten und 1 Pack Tabak.

Indem ich für diese Gaben herzlich danke, bitte ich zugleich recht dringend um weitere Zusendungen.

Für den Verwaltungsrath.

Der Vorsitzende: **Glebeler.**

421

Cigarren

in ausgezeichneten, abgelagerter Waare empfiehlt zu 1, 1¹/₂, 2, 3 kr. und höher, im Kistchen entsprechend billiger **Chr. L. Häuser,**

7175 Kirchgasse 31.

Bukskin-, Glacé- & seidene Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder, sehr schön und billig bei **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

425

Große Tanzstunde.

Samstag den 5. d. Mts. findet meine **erste große Tanzstunde** im **Römersaale** statt. Ich lade hierzu meine jetzigen und früheren Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Gönner freundlichst ein. Anfang Abends 8 Uhr.

7193 **Ph. Schmidt,** Musiker und Tanzlehrer.

Feldpost-Packete,

vorschriftsmäßige, dauerhafte Kasten, a 5 Silbergroschen zu haben in **Wiesbaden** bei

6872 **P. Hahn,** Papierhandlung, Langgasse 5.

Chocolade, Cacao und Cacao-Pulver aus der Fabrik von Gebr. de Giorgi in Frankfurt empfiehlt zu Fabrikpreisen **L. Bender,** Webergasse 29. 7187

Das **Haus** Ellenbogengasse 5 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Römerberg 14. 7128

Gutes **Heu** ist zu haben in jedem Quantum Markt 9 eine Stiege hoch. 7163

Ein großer, zweithüriger **Kleiderschrank,** sowie ein großer **Zimmerleppich** zu verkaufen Adlersstraße 4 im 2. Stock. 7169

Einige **Gummibäume** von 5-6 Fuß Höhe werden zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 7156

Ruhrkohlen

vom Schiffe zu beziehen bei

5938

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen bester Qualität

sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

5930

A. Brandscheld, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

5328

H. Vogelsberger,

Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen prima Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Dranienstraße 16.

Bestellungen nimmt auch Herr **Aug. Engel,** Lammstraße, entgegen. 4964

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

6694

Heinrich Heyman, Mühlgasse 2.

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes **Buchen-Scheitholz** 1. Qualität, sowie fein gespaltenes **Kiefernholz** zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum. 3555



Spanferkel

sind im Viehhofe heute billig zu haben. 7186

Weihnachts-Bazar.

In Anbetracht des Zweckes habe ich eine Parthie **Stickerien, Porcelaine- und Porbwaaren** etc. ausgesetzt, welche ich zu herabgesetzten Preisen verkaufe. **W. Henzeroth,** Kranzplatz 1.

Wohnungs-Veränderung.

Wir wohnen und haben unser Geschäft von heute an **Nichelsberg 28.**

Wiesbaden, den 31. October 1870.

Bucksbaum & Hies, Korb- und Stuhlflechter, früher wohnhaft Dogheimerstraße 10. 6953

Teltower Rübchen

empfehlen

A. Schirg, Schillerplatz 2. 7023

Ein neues, nicht gebräut s **Wasser- und Lustfischen** ist billig abzugeben Helenenstraße 3 Bel Etage. 7158

Alte Zeitungen werden im Pfund angekauft Langgasse 23 im Laden. 7160

Eine fast noch neue **Badeneinrichtung,** für ein Spezereigeschäft geeignet, ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn **Me n e,** Goldgasse 21 im Laden. 7174

Ofenseker Tront wohnt Schachtstraße 12. 7173

Tapeten, Wachstuche und Rouleaux

empfehlst billigt Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

7180

Wahl-Versammlung.

Zu einer Besprechung über die bevorstehende Wahl in das Abgeordnetenhaus laden wir die liberalen Wähler der Stadt Wiesbaden auf
Freitag den 4. November l. J.
Abends 8¹/₂ Uhr

in den „Saalbau Schirmer“ hierdurch ein.
Wiesbaden, den 2. November 1870.

J. T. Meckel. W. Philipp. F. Schenk.
F. Jung. C. Roth. Fr. Anseli. Dr. Koch.
Ch. Schreiner. G. D. Schmidt. Tanz.
G. Stritter. F. Ebel. J. B. Wagemann.
C. W. Poths. C. Ritter. W. Jais.
H. Weil. Dr. Schirm. D. Brenner.
H. Thon. J. Schmidt. Karl Momberger.
Dr. C. Feisler. A. Poths. F. W. Käsebieter.
W. Koch. J. Hahn. F. Käseberger. H. Töw.
Chr. Müller. C. Göb. W. Habel. G. Hahn.
Chr. Gaab. W. Eichhorn.

7222

In dem Vereinslazareth „Armen-Augenheilanstalt“ sind nach langem und schwerem Leiden zwei verwundete Soldaten soweit wieder hergestellt, daß sie täglich einige Stunden ins Freie gehen könnten, wenn sie **Schuhe** oder **Stiefeln** hätten, während ein Dritter sich so aufgegeben hat, daß ein **ringförmiges Lustkissen** eine große Wohlthat für ihn sein würde. Edlen Menschen, welche hier helfend eintreten wollten, würden wir sehr dankbar sein.
Für die Verwaltungs-Commission.
300

Dr. J. W. Schirm.

Kapuzen, Fanchon und Basylisks,

Kopf-Shawls in reicher Auswahl, vom billigsten bis zum feinsten, empfiehlt
425 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Tanz-Unterricht.

Zu dem heute Abend beginnenden Studium des **Walzers** und der **Française** können noch Herren und Damen beitreten.
7194 **Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.**

Sammelfleisch erster Qualität per Pfund 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

Wiegner **Edingshaus, Adlerstraße 19.** 7197

Eine Grube **Dung** zu verl. Adlerstraße 19. N. im Laden. 7197

Ein **Oberbett** und ein **Herrnmantel** sind billig zu verkaufen **Römerberg 28.** 7205

Ein **Kinderwagen** zu miethen gesucht **Adelheidstraße 8** eine Treppe. 7212

Ein noch wenig gebrauchter **Plattföfen** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 71

81

Sammelfleisch

1. Qualität per Pfd. 12 kr. ist fortwährend zu haben bei
5882 **R. Baum, Ellenbogengasse 11.**

Feines **Sammelfleisch**, das Pfd. 12 kr., ist fortwährend zu haben bei
Wiegner **Satorl, Rengasse 3a.** 6150

Sammelfleisch erster Qualität per Pfd. 10 kr. empfiehlt fortwährend
7062 **A. Baum Wwe.,**
Friedrichstraße 28, neben der Polizei.

Sammelfleisch erster Qualität per Pfd. 10 kr. ist zu haben bei
S. Baum, Metzgergasse 13. 7063

Die vorzügl. Magenliqueure:

Boonkamp of Maagbitter, Hamburger Tropfen, Malakoff (russisch) Elir und Wahrer Jacob, in ganzen, halben und viertel Flaschen empfiehlt
7224 **Karl Köhler, Tannusstraße 23.**

Local-Kranken-Unterstützungs-Berein der Bauhandwerker.

Samstag den 5. d. M. Abends 1/9 Uhr **Versammlung** im „Anker“, Rengasse. 7215

D. Schüttig, Römerberg 14,

empfehlst eine große Auswahl **Schuhe, Stiefeln** und **Wandtöfeln**, von den kleinsten bis zu den größten, fast alle warm gefüttert. 7204

Mein Bureau befindet sich von heute an

Friedrichstrasse No. 34,

im Hause des Herrn Weinhändlers **Göbel.**

Wiesbaden, den 4. November 1870.

7203

Dr. Köch, Obergerichtsanwalt.

Die bewusste Person, welche am 31. October den braunseidenen **Regenschirm** vor der Thür des Amtsgerichts No. 5 wahrscheinlich irrtümlich mitgenommen, wird, um weitere Umstände zu vermeiden, ersucht, denselben in der Exped. d. Bl. abzugeben. 7073

Am Mittwoch Abend gegen 6 Uhr wurde ein **Strickzeug** zwischen der schönen Aussicht und dem Bloschen Hause verloren. Bitte um Abgabe gegen Belohnung im Bloschen Hause. 7171

Verlaufen in der Kapellenstraße oder Tannusstraße eine junge graue **Racke**. Dem Wiederbringer eine Belohnung von 5 Tl. **Geisbergstraße 17 a.** 7142

Zugelaufen ein schwarzes **Hundchen** mit weißen Vorderpfoten. Näheres Expedition. 7199

Gefunden ein **Vortennonne** **Deisenstraße 24** Parterre.

Es wird ein Kind in Pflege gesucht **Röderstraße 16.** 6945

Eine Frau, welche die Pflege von Kindern versteht, sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Näh. **Steingasse 10, Pth. 2. St. l.**

Eine **Krankenwärterin** wird für die Augenheilanstalt gesucht; gute Zeugnisse müssen vorgelegt werden. Näheres bei dem **Verwalter der Anstalt B. Bausch.** 300

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert ist und Weißzeugnähen kann, sucht Beschäftigung. N. ob. **Webergasse 38.**

Eine Frau, welche der Küche vollständig vorstehen kann, sucht Beschäftigung; dieselbe nimmt auch als Köchin Stelle an. Näh. **Moritzstraße 5** bei Frau **Ferber.** 7091

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Expedition. 7177
 Ein braves, reinliches Monatmädchen wird sogleich gesucht Nerostraße 33, erste Etage. 7189
 Ein Mädchen, das Weißzeug nähen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung. Näh. Webergasse 51 Parterre rechts. 7220

Stellen-Gesuche.

Eine gebildete, im Hauswesen erfahrene Dame sucht sich zu placiren in einer ruhigen Familie als Stütze der Hausfrau oder als Gesellschafterin; dieselbe sieht mehr auf liebevolle Behandlung als hohes Salair. Näheres Expedition. 6997
 Ein Mädchen sucht eine Stelle als Ladenmädchen. Näheres Expedition. 6831
 Gesucht eine Köchin, die Hausarbeit übernimmt. Näh. Taunusstraße 12 im Felsenkeller. 7018

Eine gebildete Dame

aus guter Familie, in den mittleren Jahren, welche der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht eine entsprechende Stelle. Gest. Offerten befördert sub Chiffre P 469 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. 417

Ein braves Dienstmädchen gesucht Stiftstraße 6. 7086
 Einfache, reinliche Mädchen mit guten Zeugnissen finden fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus Parterre. 7095
 Ein Mädchen, welches nähen und kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Michaelsberg 18 im Laden. 7122
 Eine perfekte Köchin, welche schon mehrere Jahre in Hotels conditionirte, sucht eine Stelle; dieselbe geht auch zu Fremden. Näh. Röderstraße 5 dritter Stock rechts. 7127
 Eine gute Köchin, welche zugleich Hausarbeit übernimmt, wird gesucht Frankfurterstraße 1. 7151
 Eine Herrschaftsköchin sucht Stelle. R. Saalgasse 10. 7159
 Ein Mädchen, das gut kochen und etwas nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Nerostraße 15 im Hinterhaus. 7157
 Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näh. Steingasse 13 Parterre l. 7164
 Ein reinliches Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Expedition. 7172
 Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, auch im Kochen nicht ganz unerfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann bei einer kleinen Familie sogleich eintreten. Näheres Expedition. 7170
 Häfnergasse 18 bei M. Stillger wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 7138
 Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten, sowie bürgerlich kochen kann, sucht eine passende Stelle. Näh. Kapellenstraße 31. 7184
 Ein anständiges, stilles Mädchen, das Hand- und Hausarbeit, sowie die Pflege einer alten leidenden Dame gut versteht, sucht eine ähnliche Stelle. Näh. bei Frau Feiz, Geisbergstraße 2 eine Stiege hoch. 7185
 Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Mauergasse 2. 7191
 Ein braves Mädchen wird in Dienst ges. Adlerstraße 23. 7192
 Häfnergasse 17 wird ein Dienstmädchen sogleich gesucht. 7141
 Ein Mädchen, in allen Hausarbeiten, sowie im Bügeln und Nähen erfahren, sucht Stelle auf Martini. Näheres Webergasse 35. 7080
 Ein einfaches, reinliches Mädchen vom Lande wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näh. Marktstraße 29. 7200
 Ein williges, reinliches Mädchen sucht eine Stelle in einer bürgerlichen Haushaltung. Näheres Adolphstraße 1 Parterre links. 7198

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näh. Exped. 7201
 Ein ordentliches Mädchen, das die Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Helenestraße 14, Strb. 7210
 Gesucht ein anständiges Mädchen, das nähen und serviren kann; gute Köchinnen, sowie Hausmädchen suchen Stellen. Näheres durch das Placirungs-Bureau von F. Wintermeyer, Häfnergasse 3. 7195
 Ein junges Mädchen für Hausarbeit wird sogleich gesucht. Näh. Taunusstraße 29. 7217
 Gesucht eine gefekte Person, welche eine Haushaltung selbstständig führen kann. Näh. Exped. 7207
 Friedrichstraße 23 wird ein reinliches Mädchen gesucht. Näh. im Hinterhause. 7202
 Ein Mädchen wird gesucht Adlerstraße 19 im Laden. 7197
 Ein junger Mann, der englisch und französisch spricht, sucht eine Stelle als Kellner oder Diener. Näheres Geisbergstraße 5. 6983
 Ein tüchtiger Kellner, Hausbursche und Zimmermädchen gesucht. Näheres Expedition. 7027
 Jungen und Mädchen finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 7026
 Ein Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird in ein Hotel ersten Ranges gesucht. Näh. Exped. 7112
 Ein im Schreiben gewandter Junge kann auf einem Bureau Beschäftigung finden. Näh. Exped. 7114
 Ein Kaufmann (Gesellschaftsbeamter) sucht für seine freien Stunden Beschäftigung als Buchhalter oder in sonstiger kaufmännischer Stellung. Näheres Expedition. 7139
 Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird in ein Eisenwaarengeschäft als Lehrling gesucht. Näh. Expedition. 6938
 Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Langgasse 20. 6939
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Franz Schmidt, Tapezirer, Marktstraße 11. 7060
 Ein Hosenarbeiter wird gesucht Taunusstraße 27. 7155

Zimmerleute
 gegen hohen Lohn und Accordarbeit können sofort dauernde Beschäftigung erhalten bei

L. W. Vögler,

Zimmermeister in Mainz. 173

Ein braver Junge kann die Bäckerei unentgeltlich erlernen bei Bädermeister Fischer, Taunusstraße 31. 7216
 Ein Tapezirergehülfe sucht Beschäftigung, auch zur Aushülfe. Näheres Expedition. 7206
 Es werden 4000 fl. auf 1. Januar 1871 gegen doppelte Sicherheit auf Haus und Güter in hiesiger Gemarkung zu leihen gesucht. Näh. Exped. 7213
 2000 fl. auf erste Hypothek, meistens liegende Güter, zu leihen gesucht. Näh. Marktstraße 6 im Eckladen. 7221

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 14 ist der zweite Stock, fünf Zimmer, eine Küche, zwei Dachkammern u. s. w., auf den ersten Januar zu vermieten. 3784
 Adelheidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Romberger. 4640
 Adlerstraße 40 ist eine heizbare Mansarde möbl. zu verm. 5957

Bahnhofstraße 8

sind Zimmer mit Pension zu vermieten. 4983
 Bahnhofstraße 8 ist eine freundliche Mansarde möblirt sogleich zu vermieten. 6728
 Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 6056

Bahnhofstraße 8a Bel-Etage sind möbl. Zimmer mit Küche zu vermieten. 6968
 Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung mit allem Zugehör zu vermieten. 6343
 Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 6780
 Dogheimerstraße 2a (Schirm'sche Handelsschule) ist das Haus im Ganzen oder in drei Wohnungen getheilt, jede von 5 Zimmern und Zugehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Hinterbau bei Ph. Frey. 5772
 Dogheimerstraße 2a ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458
 Dogheimerstraße 11 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung an eine anständige, kinderlose Familie zu vermieten. 6755
 Dambachthal 4 Bel-Etage sind 2 Zimmer mit Cabinet möbl. zu vermieten. 5191
 Dogheimerstraße 5 zwei Stiegen hoch ein möbliertes Zimmer an einen Herrn monatlich zu 6 fl. zu vermieten. 7069
 Dogheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer für 8 fl. monatlich zu vermieten. 3109
 Elisabethenstraße 17 im Hinterhause ist ein freundliches Zimmer möblirt zu vermieten. 6946
 Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie auf gleich oder auch später zu vermieten. 2998
 Ellenbogengasse 10 ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet auf gleich zu vermieten. 5696
 Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 6105
 Emserstraße 24 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Zugehör zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 3759

Frankfurterstraße 5

ist die Bel-Etage möblirt nebst Küche, Mansarden u. sofort zu vermieten. 6108
 Friedrichstraße sind 3 möblierte Zimmer mit Kost an drei oder vier Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 6875
 Friedrichstraße 10 im Hinterhause ist eine Dachkammer an einen ruhigen Mann zu vermieten. 6991
 Friedrichstraße 25 ist sogleich eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres Neugasse 1a Parterre. 6125
 Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung zu vermieten. 7190
 Friedrichstraße 32 2. St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 6107
 Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 7196
 Friedrichstraße 33 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, sowie im ersten Stock 2-3 Zimmern ohne Möbel sofort zu vermieten. 5550
 Friedrichstraße 39 ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 5361
 Gartenfeld 1 ein möbl. Zimmer per Monat 7 fl. zu verm. 6109

Geißbergstraße 16b

Bel-Etage sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 4708
 Geißbergstraße 16b im neuen Hause ist die Parterre-Wohnung oder der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näh. alte Colonnade No. 38. 4712
 Geißbergstraße 16b ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. alte Colonnade 38. 5242

Grünweg 2, Ecke der Gartenstraße,

ist die unmöblierte Bel-Etage sofort zu vermieten. 6758
 Häfnergasse 14 ist ein möbliertes, heizbares Dachstübchen an eine einzelne Person zu vermieten. 6245

Häfnergasse 14 ist eine heizbare, möblierte Mansarde an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 7161
 Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7182
 Helenenstraße 12 ein geräum. Parterrezimmer zu verm. 6714
 Helenenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon und Schlafzimmer, möblirt zu vermieten. 6725
 Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 7109
 Helenenstraße 24 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4257
 Hellmundstraße 19 sind mehrere vollständige Wohnungen zu vermieten bei Carl Philippi. 6927
 Hirschgraben 6a ist eine Wohnung mit Glasabschluß zu vermieten. Näh. Adlerstraße 7; auch ist daselbst ein heizbares Zimmer mit Bett zu vermieten. 6342
 Hirschgraben 16 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen mit Kost. 5484
 Kapellenstraße 2 ist eine kleine Parterre-Wohnung von Zimmer, Küche, Keller und Zugehör an eine stille Familie zu vermieten. 5821
 Kapellenstraße 6 ist eine neuhergerichtete Parterrewohnung mit Küche und Zugehör möblirt od. unmöblirt sofort zu verm. 5262
 Karlstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (neu und schön), mit Wasserleitung und schöner freier Aussicht, sogleich zu vermieten. Näh. daselbst. 4517
 Kirchgasse 6a eine möblierte Mansarde zu vermieten. 7153

Kirchgasse 10

ist ein großer Laden nebst Magazin, großem Keller u. auf den 1. Januar 1871, sowie eine Wohnung und möblierte Zimmer im 3. Stock sofort zu vermieten. Näheres bei Civil- und Militärschneider L. Mondorf. 7004
 Kirchgasse 11 Parterre sind auf ersten November möblierte Zimmer zu vermieten. 5533
 Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3592
 Kirchgasse 13 zweiter Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6965
 Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. 6110
 Kirchgasse 35 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5937
 Langgasse 29 möbliertes Zimmer zu vermieten. 7179

Leberberg 4

sind elegant möblierte Wohnungen mit Küchen oder Pension, sowie einzelne Zimmer billig zu vermieten. 6285
 Lehrstraße 1 ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 7057

Louisenplatz 6

ist auf gleich der dritte Stock zu vermieten. 2778
 Louisenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Belöstigung an eine Dame zu vermieten. 6446
 Louisenstraße 18 sind möbl. Zimmer und Küche zu verm. 6111
 Louisenstraße 19 im dritten Stock sind ein oder zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6042

Mainzerstraße 2

ist die möblierte, aus 6-8 Piecen bestehende, mit allem Wintercomfort versehene Bel-Etage, auf Verlangen mit Stallung und Remise, zu vermieten. 6030
 Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973
 Marktstraße 11 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmerchen zu vermieten. 7061
 Marktstraße 24 eine Stiege hoch ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und altem Zugehör. 6113
 Mauergasse 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 2206

auritusplatz 1 sind zwei einfach möblierte Zimmer zu vermieten. 3701

Mauritiusplatz 1, 2 St. h., sind zwei schön möblierte Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 7121

Mauritiusplatz 2 im zweiten Stock ist ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. 6200

Rehbergasse 13 ist ein möbliertes Zimmer mit Kost billig zu vermieten. 7211

Rehbergasse 21 ist eine Dachstube zu vermieten. 7214

Nichelsberg 8 sind zwei Zimmer zu vermieten. 7166

Nichelsberg 24 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 7105

Korischstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 4707

Korischstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 4942

Korischstraße 8 zwei Stiegen hoch sind zwei unmöblierte Zimmer, zusammen oder auch getheilt, zu vermieten. 4886

Korischstraße 16 im dritten Stock ist eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern u., auf den 1. Januar zu vermieten. 5007

Rühlgasse 9 erster Stock ein kleines, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6853

Rühlgasse 13 im 2. Stock ist möbl. Zimmer zu verm. 7183

Rerostraße 26 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 4930

Rerostraße 27 ist der 2. Stock auf 1. Januar 1871 zu vermieten. 7154

Ricolasstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Piecen nebst Küche, Speicher- und Kellerraum, auf gleich zu vermieten. 3066

Drantsenstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 6258

Platterstraße 1 Parterre ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst Parterre rechts. 6523

Rheinstraße 36 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Küchen, Mansarden und Zugehör, ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5838

Rheinstraße 13 sind auf Anfang November 4 möblierte Zimmer unter Glasabschluß zu vermieten. 6662

Röderstraße 4 ist ein kleines Logis auf Januar zu verm. 6277

Saalgasse 14 ist ein möbl. Zimmer (auf Verlangen mit Kost) auf 1. Nov. zu verm. 5933

Schwalbacherstraße 9 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu mieten. 5303

Schwalbacherstraße 15 ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 6166

Schwalbacherstraße 29 ist die Hälfte des zweiten Stockes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, und im Hinterhaus im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5016

Schwalbacherstraße 31 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 5200

Schwalbacherstraße 43a ist der mittlere Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit Zugehör, vom 1. November ab anderweitig zu vermieten. 6802

Schwalbacherstraße 55 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich zu vermieten. 6006

Sonnenbergerstraße 13b.

Ein comfortable möbliertes Appartement, Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Keller, ist sofort für drei oder sechs Monate, auch jährlich, zu vermieten. 3225

Sonnenbergerstraße 20 sind elegant möblierte Wohnungen (mit Teppichen und Borstenstern) für den Winter zu verm. 6114

Stiftstraße 4 eine Treppe hoch ist ein Salon mit einem oder zwei Schlafzimmern billig abzugeben. 7219

Stiftstraße 14 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 6712

Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie sofort zu vermieten. 5775

Taunusstraße 8

ist ein freundlich möbliertes Mansardzimmer mit Cabinet (Frontspitze) an eine anständige Person zu vermieten. 5744

Taunusstraße 9 Bel-Etage

möblierte Wohnung mit oder ohne Küche für den Winter oder auch monatweise sogleich zu vermieten. 7034

Taunusstraße 24 ist eine schöne, heizbare Mansarde sogleich zu vermieten; auch ist daselbst eine Wohnung von drei Zimmern mit Borstenstern und Mitgebrauch der Küche zu haben. 6998

Taunusstraße 31 im Hinterhaus ist eine schöne Wohnung auf gleich zu vermieten. 7216

Taunusstraße 45 drei Treppen hoch sind ein bis zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 5922

Taunusstraße 55, Südseite, ist eine möblierte Wohnung von 3-4 Zimmern mit Borstenstern sofort zu vermieten. Daselbst ist auch ein **Clavier** zu 35 fl. zu verkaufen. 6685

Al. Webergasse 9 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche billig zu vermieten. 7152

Webergasse 16 (Eingang Al. Webergasse) ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 6068

Webergasse 22 ist ein möbliertes Zimmer nebst Schlaf-Cabinet im Hinterhause billig zu vermieten. 4345

Webergasse 35 ist ein Laden mit anstoßendem Cabinet nebst Wohnung zusammen oder getheilt zu vermieten. 3759

Obere Webergasse 37 sind zwei Zimmer zu vermieten. 7035

Webergasse 35 ist eine unmöblierte Stube zu verm. 6265

Wellrichstraße 5 ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 6517

Wellrichstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder später zu verm. 6921

Wellrichstraße 12 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit 1 auch 2 Betten mit oder ohne Kost zu vermieten. 5989

Wellrichstraße 14 eine Stiege hoch ist ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 6984

Wellrichstraße 14 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. 6784

Wellrichstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 5218

Wellrichstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4162

Wellrichstraße 23 ist ein einfach möbliertes Mansardzimmer zu vermieten. 6554

Wilhelmshöhe 1

sind elegant möblierte Wohnungen zu vermieten. 3506

Wilhelmstraße 5a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten.

Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013

In meinem neu erbauten Wohnhause, verlängerte Morichstraße, sind mehrere Logis auf gleich zu vermieten.

J. Ph. Schmidt. 6115

In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf gleich zu vermieten. C. Roth. 6116

Das Landhaus Frankfurterstraße 14a ist möbliert für den Winter zu vermieten. Näh. Gölnischer Hof. 6117

Eine für sich abgeschlossene möblierte Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist Stiftstraße 6 zu vermieten. 4341

Der obere Stock meines Hauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, ist zu vermieten.

P. Enders. 4940

Stie der Schwalbacherstraße und des Nichelsbergs.

In meinem neu erbauten Hause Adolphsallee 17 ist der erste, zweite und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Georg Franz Fischer. 5386

Villa — Sonnenbergerstraße — zu vermieten.

Eine herrschaftliche Villa, ganz neu hergestellt, mit allen modernen Bedürfnissen versehen, unmöblirt auf längere Zeit zu vermieten. Näheres Exped. 4556

Ein elegantes Zimmer ohne Möbel ist an eine anständige ältere Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 5524

In einer stillen Familie sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zusammen oder einzeln billig zu vermieten. Näheres Expedition. 5130

Chambres garnis à louer Nerostrasse 33 Bel-Etage. 6895

In der Nähe der Curhalle ist ein gesundes, gut möbl. Zimmer zu 12 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 4569

In meinem neu erbauten Hause Wellrigstraße 17a sind große und kleine Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. H. Rado. 5249

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet, Kammer und Küche nebst Speisekammer, Holzplatz u. ist zu vermieten. Näheres Expedition. 5848

Ein sehr schönes, großes, möblirtes Zimmer mit oder ohne Verköstigung ist abzugeben. Näheres Expedition. 6270

Salon u. 3 Schlafz. möbl. (Somers.) m. Winterf. u. Porzellan-öfen ganz oder getheilt mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Expedition. 6507

In der Nähe des Kochbrunnens ist ein unmöblirtes Zimmer nebst Dachkammer an eine anständige Person zu vermieten. Näh. Expedition. 6743

Eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näh. Exped. 6346

Gut möblirtes Zimmer in der Nähe der Kaserne billig zu vermieten. Näh. Exped. 7208

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 7162

Eine Mansarde ist an eine stille Person für leichten Monatdienst abzugeben. Näh. Exped. 7176

Ein möblirtes Zimmer zu verm. Näh. Langgasse 39. 7167

Villa Ippel.

Möbl. Wohnung zu vermieten.

In Diebrich zu vermieten:

Eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 3 Mansarden nebst Zugehör. Näh. dahier Rheinstraße 8 zwei Stiegen hoch. 6801

Marktstraße 6 ist ein Laden

mit Comptoir zu vermieten. 6122

Laden zu vermieten Neugasse 14. 3478

Ein Laden

ist sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres in der Expedition. 4316

Ein Laden

mit Wohnung zu vermieten Langgasse 14. 6440

Tannusstraße 49 Pension. 4200

Michelsberg 8 ist eine große Werkstätte (Feuergerechtigkeit) mit Wohnung zu vermieten. 6603

Eine reinliche, geräumige Remise, für 3—4 Chaisen oder als Magazin geeignet, in Mitte der Stadt, ist zu vermieten; auch kann daselbst im Laufe der Herbst- und Wintermonate noch mehr Raum abgegeben werden. Offerten bitte in der Expedition abzugeben. 6790

Ein guter Keller zu vermieten Ellenbogengasse 10. 7101

Der Keller unter dem Gartenhaus des Altesaals, 22 Fuß u. Quadrat, ist zu vermieten. Näheres im Altesaal. 269

Steingasse 9 ist ein guter Weinkeller zu vermieten. 612

Ein Arbeiter kann Logis erhalten. Näheres bei Frn. Hoffel. Langgasse 14. 712

Ein Arbeiter kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 4. 702

Steingasse 17 können 2 reinliche Arbeiter Logis erhalten. 694

Adlerstraße 14 können Arbeiter heizbare Logis erhalten. 717

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten statt besonderer Mittheilung die schmerzliche Anzeige, daß unser unvergeßlicher, einziger Sohn,

Geometer Carl Ott,

Kanonier in dem Hessischen Feld-Artillerie-Regiment No. 11, am 28. vorigen Monats im Feldlazareth zu Brieumont, Robert in Frankreich im Alter von 23 Jahren dem Typhus erlegen ist.

Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten Eltern
Heinrich Ott, Steuerassessor, nebst Frau,
Wiesbaden, den 3. November 1870. 7168

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4 1/2 Uhr. Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr. Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße 2a Gottesdienst

Freitag Abend 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 Uhr, Nachmittags 3 Uhr. Abends 5 Uhr 25 Min.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 2. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Finier).	837.04	837.66	837.81	837.50
Thermometer (Maximum).	8.8	5.2	3.4	4.13
Thermometer (Bar. Fin.).	2.15	1.80	1.63	1.86
Relative Feuchtigheit (Proc.).	76.1	56.5	59.7	64.10
Windrichtung.	N.	N.O.	N.	—
Regenmenge pro □' in par. "Lini".	—	1" 2"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.
Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.

Lahn-Eisenbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50. 5.45.
Ankunft: 6.35. 7.55. 10.15. 12.25. 2.15. 4.25. 5.12. 7.21. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzug

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmsstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 u. Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Ausstellung im kiegigen Königl. Schloß zum Besten der für die bliebenen gefallenen Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4 u. und an Sonntagen von 11—4 Uhr.

Heute Freitag den 4. November.

Ausfall zu Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Concert.
Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schwalbacherstraße 2a.

Frankfurt, 2. November 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 45	Amsterdam 100% 1/2 b.	
Holl. 10 fl.-Stück	9 " 54 — 56	Berlin 104 1/2 b.	
20 Franc.-Stück	9 " 30 — 31	Essen 104 1/2 b.	
Russ. Imperiales	9 " 46 — 48	Hamburg 88 G.	
Preuss. Friedl'or	9 " 58 — 59	Leipzig 104 1/2 G.	
Ducaten	5 " 34 — 36	London 116% 119.	
Engl. Sovereigns	11 " 53 — 57	Paris —	
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2 — 45	Wien 96 1/2 97.	
Dollars in Gold	2 " 26 — 27	Disconto 4 % G.	

Grand und Kleines der L. Schellendberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.